

Ltd. KVD'in Schrödl stellte klar, dass die zur heutigen Sitzung unter 7.1 vorgelegte Bedarfsberechnung lediglich in Erledigung eines Arbeitsauftrages des Ausschusses aus der letzten Sitzung erfolge, da die Bedarfe nach den gleichen Sozialindikatoren wie 1999 ermittelt werden sollten, um eine Vergleichbarkeit zu haben. Dies sei auf jeden Fall bezüglich des früheren Indikators Sozialhilfe nicht zu hundert Prozent möglich, da es die Sozialhilfe heute in der damaligen Ausprägung nicht mehr gebe. Dennoch zeige eine solche Bedarfsermittlung unter den quasi alten Indikatoren heute aufgrund der Entwicklung der Jugendeinwohner einen höheren Bedarf für Fachkräfte in den Offenen Türen als 1999 (+3,4 Stellen).

Die **Vorsitzende** stellte nun die Bedarfsberechnung, vorgelegt zur Sitzung am 27.01.2010, zur Beschlussfassung.